

# Jahresbericht zum 10.03.2016

ENRAK Wachstum und Dividende global

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die  
Entwicklung des OGAW-Fonds

ENRAK Wachstum und Dividende global

in der Zeit vom 11. März 2015 bis 10. März 2016.

Hamburg, im Mai 2016

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2015/2016 .....	4
Vermögensaufstellung per 10. März 2016 .....	6
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	12
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers .....	13
Besteuerung der Ausschüttung .....	14
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG .....	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	17

# Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2015/2016

## Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Das Anlageziel des Investmentfonds ist, einen positiven Wertzuwachs zu erzielen.

Der Fonds investiert weltweit in aussichtsreiche Branchen und Unternehmen. Der Fonds wird aktiv gemanagt (Stock Picking), ohne sich hierbei an einem Index zu orientieren. Das Fondsmanagement trifft seine Entscheidung diskretionär auf Basis eines fundamentalen Top-down-Investmentansatzes. Den Kern des Sondervermögens bilden internationale Standardwerte, die nach Ansicht des Fondsmanagements solide Fundamentaldaten, hohe Ertragsstärke, eine starke Marktstellung und eine nachhaltige Dividendenfähigkeit aufweisen. Es wird angestrebt, dem Portfolio zur Diversifizierung verzinsliche Wertpapiere (auch Zertifikate) und Investmentvermögen (insbesondere Exchange Traded Funds) beizumischen.

Im Berichtszeitraum vom 11. März 2015 bis zum 10. März 2016 erzielte der Fonds einen Wertzuwachs von - 3,04 % je Anteil

(nach BVI-Methode). Sein Vergleichsindex MSCI World fiel im selben Zeitraum um 6,65 %, so dass ein Mehrertrag von 3,61 % gegenüber dem Weltaktienindex erzielt werden konnte.

## Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Nach Vollinvestition der zugeflossenen Mittel konnte der Fonds vor allem in der zweiten Hälfte des Berichtszeitraums von der ausgewogenen Aufstellung des Portfolios und der erfolgreichen Titelselektion profitieren, die zu einer signifikanten Outperformance gegenüber dem Vergleichsindex MSCI World Index führten.

Im vergangenen Geschäftsjahr wies die US-Wirtschaft die stärkste Dynamik auf. Das zeigte sich in dauerhaft sinkender Arbeitslosigkeit und steigendem Konsumentenvertrauen. Allerdings hatte die starke Kursentwicklung im Vorfeld der Fondsaufgabe schon viel von dieser Erholung vorweggenommen, so dass sich das Sondervermögen seit Auflage einer eher schwierigen Marktverfassung ausgesetzt sah.

Der Schwerpunkt der Investitionen lag auf dem nordamerikanischen Aktienmarkt, der für mehr als die Hälfte des gesamten Portfolios stand. Gesundheitsvorsorge, privater Konsum und Technologie waren dabei sowohl die Investitionsschwerpunkte als auch die positiven Kurstreiber. Die erfolgreichsten Investitionen im Berichtszeitraum waren die Aktien von Starbucks, Alphabet (ex Google), Microsoft und McDonalds, die jeweils gegen den Markttrend deutliche Kursgewinne erzielen konnten.

Daneben konnten auch einige Engagements in den europäischen Aktienmärkten, wie Fresenius, Reckitt Benckiser und Novo Nordisk eine solide Entwicklung aufweisen.

Das Portfolio bestand im Berichtszeitraum nahezu ausschließlich aus Aktien bzw. ETFs der westlichen Ökonomien. Investitionen in die Emerging Markets (Schwellenländer) sind geplant, haben aber bislang aufgrund der fragilen Verfassung der Zielmärkte keine Berücksichtigung gefunden.

Insgesamt legte das Fondsmanagement großen Wert auf eine möglichst breite Streuung der Anlagen. Einzelne Engagements lagen bei maximal 3 % des Sondervermögens, die Investitionen erfolgen in der Regel gleichgewichtet, was im Verlauf des Jahres automatisch zu einer Übergewichtung von Werten mit starkem Momentum und zu einer Untergewichtung von Werten mit schwächerer Kursentwicklung führte. Derivative Instrumente wurden zu keinem Zeitpunkt eingesetzt.



## Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den ENRAK Wachstum und Dividende global betrug für den Berichtszeitraum EUR -536.803,13.

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Investmentanteilen, Aktien und Devisenkassageschäften erzielt.

## Risikoanalyse

### Adressenausfallrisiken:

Adressenausfallrisiken bestanden hinsichtlich der gewählten Unternehmen.

### Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken des Sondervermögens resultierten aus Kursbewegungen der gewählten Aktien.

### Zinsänderungsrisiken:

Aufgrund der Investitionen, ausschließlich Aktien, Aktien-ETFs und Kontoguthaben, sind bezüglich des Fondsvermögens keine Zinsänderungsrisiken vorhanden.

### Währungsrisiken:

Aufgrund der Streuung wurden ausländische Aktien in Fremdwährung (hauptsächlich US-Dollar) erworben, woraus Währungsrisiken resultieren. Diese Risiken wurden nicht durch Devisentermingeschäfte abgesichert.

### Operationelle Risiken:

Operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

### Liquiditätsrisiken:

Nach Einschätzung des Portfoliomanagements sind sämtliche im Fonds befindlichen Titel hochliquide, börsentäg-

lich handelbar und damit zeitnah zu veräußern.

## Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH.

Das Portfoliomanagement für den ENRAK Wachstum und Dividende global ist an die KIRIX Vermögensverwaltung AG ausgelagert.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

# Vermögensaufstellung per 10. März 2016

Fondsvermögen: EUR 31.405.622,90

Umlaufende Anteile: Stück 647.746

<b>Vermögensaufteilung in TEUR/%</b>		
<b>Aktien</b>		
Inland	3.368	10,72
Ausland	23.700	75,47
<b>Investmentanteile</b>		
Gruppenfremd	3.060	9,74
<b>Barvermögen</b>	1.245	3,96
<b>sonstige Vermögensgegenstände</b>	42	0,13
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	-9	-0,02
	<b>31.406</b>	<b>100,00</b>

## Vermögensaufstellung zum 10.03.2016

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 10.03.2016	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
BASF	DE000BASF111		STK	8.670	8.670	0	EUR 64,350000	557.914,50	1,78
Bayer	DE000BAY0017		STK	5.525	5.525	0	EUR 98,400000	543.660,00	1,73
Fresenius	DE0005785604		STK	14.125	14.125	0	EUR 60,880000	859.930,00	2,73
Fuchs Petrolub	DE0005790430		STK	17.850	17.850	0	EUR 38,280000	683.298,00	2,18
Industria de Diseño Textil	ES0148396007		STK	23.350	23.350	0	EUR 29,920000	698.632,00	2,22
SAP	DE0007164600		STK	10.370	10.370	0	EUR 69,770000	723.514,90	2,30
Commonwealth Bank of Australia	AU000000CBA7		STK	10.700	10.700	0	AUD 76,310000	556.608,61	1,77
Bank of Nova Scotia	CA0641491075		STK	15.000	15.000	0	CAD 61,810000	633.277,55	2,02
Nestlé	CH0038863350		STK	10.650	10.650	0	CHF 71,500000	694.143,12	2,21
Roche (Genussscheine)	CH0012032048		STK	3.225	3.225	0	CHF 248,300000	729.961,26	2,32
Coloplast	DK0060448595		STK	10.700	10.700	0	DKK 529,000000	758.697,42	2,42
Novo-Nordisk	DK0060534915		STK	17.100	17.100	0	DKK 377,500000	865.251,22	2,76
Prudential	GB0007099541		STK	36.800	36.800	0	GBP 13,650000	648.950,33	2,07
Reckitt Benckiser Group	GB00B24CGK77		STK	8.500	8.500	0	GBP 65,780000	722.343,52	2,30
Altria	US02209S1033		STK	14.000	14.000	0	USD 62,810000	798.927,91	2,54
Becton, Dickinson & Co.	US0758871091		STK	5.000	5.000	0	USD 147,110000	668.286,92	2,13
Berkshire Hathaway	US0846707026		STK	5.200	5.200	0	USD 139,130000	657.317,04	2,09
Blackrock	US09247X1019		STK	2.230	2.230	0	USD 328,310000	665.180,85	2,12
Church & Dwight Co.	US1713401024		STK	10.050	10.050	0	USD 90,170000	823.339,39	2,61
Coca-Cola	US1912161007		STK	18.200	18.200	0	USD 44,810000	740.963,98	2,36
Danaher	US2358511028		STK	8.000	8.000	0	USD 88,470000	643.038,20	2,05
Exxon Mobil	US30231G1022		STK	9.450	9.450	0	USD 82,400000	707.472,86	2,25
Hormel Foods	US4404521001		STK	22.000	22.000	0	USD 43,920000	877.881,25	2,80
MasterCard	US57636Q1040		STK	8.400	8.400	0	USD 87,180000	665.345,02	2,12
McDonald's	US5801351017		STK	7.700	7.700	0	USD 119,640000	836.985,42	2,67
Nextera Energy	US65339F1012		STK	8.000	8.000	0	USD 116,260000	845.027,94	2,69
Nike	US6541061031		STK	15.400	15.400	0	USD 58,330000	816.137,74	2,60
Starbucks	US8552441094		STK	16.100	16.100	0	USD 57,070000	834.803,98	2,66
V.F.	US9182041080		STK	10.000	10.000	0	USD 64,840000	589.106,44	1,88
WABTEC	US9297401088		STK	7.800	7.800	0	USD 75,470000	534.834,87	1,70
Wells Fargo	US9497461015		STK	15.000	15.000	0	USD 48,790000	664.925,27	2,12
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>22.045.757,51</b>	<b>70,20</b>

## Vermögensaufstellung zum 10.03.2016

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 10.03.2016	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class A o.N.	US02079K3059		STK	1.320	1.320	0	USD 725,410000	869.977,92	2,76
Amazon.com	US0231351067		STK	1.625	1.625	0	USD 559,470000	826.001,68	2,63
Amgen	US0311621009		STK	4.800	4.800	0	USD 140,900000	614.473,27	1,96
Apple	US0378331005		STK	5.900	5.900	0	USD 101,120000	542.050,61	1,73
Cisco Systems	US17275R1023		STK	29.300	29.300	0	USD 27,610000	734.995,68	2,34
Gilead Sciences	US3755581036		STK	7.450	7.450	0	USD 87,830000	594.497,34	1,89
Microsoft	US5949181045		STK	17.500	17.500	0	USD 52,840000	840.139,92	2,68
<b>Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>5.022.136,42</b>	<b>15,99</b>
<b>Investmentanteile</b>									
<b>Gruppenfremde Investmentanteile 2)</b>									
iShares II-S&P GI Clean Ergy UCITS Bearer Shares (Dt. Zert.) o.N.	DE000A0M5X10		ANT	39.000	39.000	0	EUR 4,695000	183.105,00	0,58
iShares S&P Global Water 50	DE000A0MSAG2		ANT	17.900	17.900	0	EUR 28,930000	517.847,00	1,65
iShares ST.Eu.600 Oil&Gas U.ETF DE	DE000A0H08M3		ANT	14.500	14.500	0	EUR 27,170000	393.965,00	1,25
iShares ST.Eur.600 Utilit.U.ETF DE	DE000A0Q4R02		ANT	15.300	15.300	0	EUR 28,290000	432.837,00	1,38
iShares STiSh.ST.Eu.600 Pe.&H.G.U.ETF DE	DE000A0H08N1		ANT	6.500	6.500	0	EUR 74,890000	486.785,00	1,55
iShares STOXX Europe 600 Food&Beverage (DE)	DE000A0H08H3		ANT	7.750	7.750	0	EUR 61,740000	478.485,00	1,52
iShares V-S&P Agribusiness UCITS	DE000A1JS9B2		ANT	5.500	5.500	0	EUR 23,980000	131.890,00	0,42
ROBO-STOX GI.Rob.+Aut.GO UCITS Bearer Shares (Dt. Zert.) o.N.	DE000A12GJD2		ANT	53.000	53.000	0	EUR 8,209000	435.077,00	1,39
<b>Summe der Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>3.059.991,00</b>	<b>9,74</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>30.127.884,93</b>	<b>95,93</b>
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA			EUR	1.044.204,62				1.044.204,62	3,32
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:</b>									
			GBP	621,38				802,76	0,00
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:</b>									
			CHF	37.162,17				33.876,18	0,11
			USD	182.675,17				165.970,26	0,53
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>1.244.853,82</b>	<b>3,96</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
Dividendenansprüche			EUR	40.562,98				40.562,98	0,13
Quellensteueransprüche			EUR	1.120,00				1.120,00	0,00
<b>Summe sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>41.682,98</b>	<b>0,13</b>
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-8.798,83			EUR	-8.798,83	-0,02
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>31.405.622,90</b>	<b>100*)</b>
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>48,48</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>647.746</b>	

### Fußnoten:

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.



## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 10.03.2016
Australischer Dollar	AUD	1,466950	= 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,464050	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,097000	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,460550	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,774050	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,100650	= 1 Euro (EUR)

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
Givaudan	CH0010645932	STK	410	410	
Anheuser-Busch InBev	BE0003793107	STK	7.000	7.000	
Henkel	DE0006048432	STK	6.650	6.650	
KONE	FI0009013403	STK	17.500	17.500	
H & M Hennes & Mauritz	SE0000106270	STK	18.600	18.600	
3M	US88579Y1010	STK	1.100	1.100	
CVS Health Corp.	US1266501006	STK	7.300	7.300	
Google	US38259P5089	STK	1.320	1.320	
Intel	US4581401001	STK	23.300	23.300	
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
iShares Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 30 (DE)	DE000A0H0744	ANT	14.750	14.750	
iShares.II-iS.GI Infrastr.UCITS ETF Bearer Shares (Dt. Zert.) o.N.	DE000A0LGQM3	ANT	6.800	6.800	
iShares ST.Eu.600 Healt.C.U.ETF DE	DE000A0Q4R36	ANT	1.810	1.810	
iShares ST.Eu.600 Insuran.U.ETF DE	DE000A0H08K7	ANT	16.700	16.700	
iShares NASDAQ-100 UCITS ETF DE	DE000A0F5UF5	ANT	12.200	12.200	

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 11. März 2015 bis 10. März 2016

### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	50.026,81
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	525.321,65
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-328,62*)
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	124.013,33
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-128.525,13
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>570.508,04</b>

### II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-275.099,35
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-17.577,55
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-703,65
4. Sonstige Aufwendungen 1)	EUR	-7.803,29
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-301.183,84</b>

### III. Ordentlicher Nettoertrag

**EUR 269.324,20**

### IV. Veräußerungsgeschäfte

<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR</b>	<b>96.476,05</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR</b>	<b>-633.279,18</b>
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-536.803,13</b>

### V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR -267.478,93**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.451.201,95
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-2.089.487,56

### VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR -638.285,61**

### VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR -905.764,54**

\*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

## Entwicklung des Sondervermögens

		2016
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		EUR 0,00
<b>1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)</b>		EUR 32.342.924,18
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 32.342.924,18	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR 0,00	
<b>2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich</b>		EUR -31.536,74
<b>3. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		EUR -905.764,54
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR 1.451.201,95	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR -2.089.487,56	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR 31.405.622,90</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil	
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>				
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00		0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-267.478,93		-0,41
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *****)	EUR	633.279,18		0,98
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>				
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	EUR	0,00		0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-106.701,85		-0,16
<b>III. Gesamtausschüttung</b>				
<b>1. Endausschüttung</b>				
a) Barausschüttung	EUR	259.098,40		0,40

\*\*\*) Insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile

\*\*\*\*\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflegung			EUR	50,00
2016	EUR	31.405.622,90	EUR	48,48

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	95,93
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.**

## Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	48,48
Umlaufende Anteile	STK	647.746

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	1,10 %
Transaktionskosten**)	EUR 75.192,12
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %

\*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

\*\*\*) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

iShares II-S&P GI Clean Ergy UCITS Bearer Shares (Dt. Zert.) o.N.	0,6500% p.a.
iShares S&P Global Water 50	0,6500% p.a.
iShares ST.Eu.600 Oil&Gas U.ETF DE	0,5000% p.a.
iShares ST.Eur.600 Utilit.U.ETF DE	0,4500% p.a.
iShares STiSh.ST.Eu.600 Pe.&H.G.U.ETF DE	0,4500% p.a.
iShares STOXX Europe 600 Food&Beverage (DE)	0,4500% p.a.
iShares V-S&P Agribusiness UCITS	0,5500% p.a.
ROBO-STOX GI.Rob.+Aut.GO UCITS Bearer Shares (Dt. Zert.) o.N.	0,9500% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

## Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Im Wesentlichen Depotgebühren, Kosten für die Markrisikomessung, Gebühren für die BaFin

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Hamburg, 27. Mai 2016

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

# Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens ENRAK Wachstum und Dividende global für das Geschäftsjahr vom 11. März 2015 bis 10. März 2016 zu prüfen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

## Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

## Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 11. März 2015 bis 10. März 2016 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 30. Mai 2016

PricewaterhouseCoopers  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Christoph Wappler  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

# Besteuerung der Ausschüttung

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 11.03.2015 bis 10.03.2016

Ex-Tag der Ausschüttung: 30.03.2016

Valuta: 01.04.2016

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 17.03.2016

Name des Investmentfonds: ENRAK Wachstum und Dividende global

ISIN: DE000A12BST0

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG <sup>1)</sup> EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
	Barausschüttung	0,4000000	0,4000000	0,4000000
1 a)	Betrag der Ausschüttung <sup>3)</sup>	0,6113324	0,6113324	0,6113324
	aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthesaurierungsbetrag/ ausschüttungsgleicher Ertrag	0,2724842	0,2724842	0,2724842
1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,6113324	0,6113324	0,6113324
1 c)	Im Betrag der ausgeschütteten/ ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	-	-	0,8799482
	bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG <sup>4)</sup>	-	0,0000000	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,7235070	0,7235070	0,7235070
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,7235070
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,8301456	0,8301456	0,8301456
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0536710	0,0536710	0,0536710
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,8262772	0,8262772	0,8262772
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,1169685	0,1169706	0,1169706
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,1169685
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>5)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>6)</sup>	0,2113324	0,2113324	0,2113324

**Steuerlicher Anhang:**

- 1) Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- 2) Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- 3) Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentfonds abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- 4) Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- 5) Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- 6) Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

# Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für das vorstehende Investmentvermögen für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des

InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirk-

samkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt am Main, den 10.05.2016

#### **KPMG AG**

#### **Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Olaf J. Mielke, MBA     Eugenie Jurk  
Steuerberater             Steuerberaterin



# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 10.500.000,-  
Haftendes Eigenkapital:  
€ 9.970.142,52  
(Stand: 31.12.2015)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung  
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,  
Hamburg

## Verwahrstelle:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 16.000.000,00  
Haftendes Eigenkapital:  
€ 163.372.518,89  
(Stand 31.12.2015)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,  
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset  
Management AG, Hamburg

Thomas Janta,  
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Neufahrn

## Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesell-  
schaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,  
Hamburg

## Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen  
(zugleich stellvertretender Präsident  
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST  
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz  
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats  
der HANSAINVEST LUX S.A. sowie  
Mitglied der Geschäftsführung der  
SIGNAL IDUNA Asset Management  
GmbH)

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96  
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)